

„Spanische Gitarrenmusik aus fünf Jahrhunderten“

Freitag, 12.8.2005, 19.00 Uhr, St. Johanniskirche zu Brügge;
gespielt von Torge Braemer, Eintritt frei, Kollekte

KONZERTPROGRAMM

Luis de Narváez (1500-1551):

- Diferencias sobre “Guárdame las vacas”

Gaspar Sanz (1640-1710): “Suite Española”

- Españolaletas
- Danza de las hachas
- Rujero y Paradetas
- Pasacalle de la Caballería de Nápoles
- La miñona de Cataluña

Fernando Sor (1778-1839): “Fantasia No. 6”

- La despedida,

Francisco Tárrega (1854-1909): “Drei Charakterstücke”

- ¡Adelita! Mazurca
- Lágrima (Preludio No. 3)
- ¡Marieta! Mazurka

Isaac Albéniz (1860 – 1909): ”Suite Española”

- Asturias (Leyenda)

Federico Moreno Torroba (1891-1982): “Suite Castellána”

- Fandanguillo
- Arada
- Danza

Eduardo Sainz de la Maza (1903-1982): “Platero y yo”

- La Tortuga
- El Paseo

Joaquín Rodrigo (1901- 1999): “Por los campos de España”

- En los trigales

Torge Braemer, M.A.

Geboren 1969 in Neumünster (Schleswig Holstein), studierte an der Carl von Ossietzky Universität Musik und Pädagogik. Schrieb 1998 eine Magisterarbeit über die spanische Tonwortlehre „Solfeo“. 1995-1996 nahm er an einem ERASMUS - Austauschprogramm teil und studierte an der „Escuela Universitaria de Educación“ in Palencia (Castilla y Leon) Musikpädagogik. Zur gleichen Zeit matriculierte er sich im Musikkonservatorium in der selben Stadt, um Gitarre, Solfeo, Klavier und Chorgesang zu studieren. 2000 zog er aus Interesse an der spanischen klassischen Gitarre nach Barcelona. Dorte studierte er privat mit Danielle Kassner und Guillem Pérez-Quer. Später bekam er einen Studienplatz im städtischen Konservatorium Barcelona, um mit Prof. José Luis Lopategui Gitarre zu studieren. Von 2001 bis 2003 nahm er Unterricht bei verschiedenen Lehrern in der „L'Escola d'Arts Musicals Luthier“. Von 1994 an nimmt er regelmäßig aktiv an Gitarrenkursen in Deutschland und Spanien teil.

Von 1996 bis 1998 organisierte er zahlreiche Gitarrenkonzerte mit jungen Interpreten aus Spanien und Polen. 2003 nahm er als Mitglied des „Luthier Ensembles“ am „Festival de Guitarra de Barcelona“ teil. 1996 wirkte er als Solist und Kammermusiker im Musikfestival in Palencia für die „Amigos de los clásicos“. Torge Braemer arbeitete an verschiedenen privaten Musikschulen in Oldenburg und Umgebung. In Barcelona arbeitete er fünf Jahre als Sprachlehrer an privaten Akademien. 2004 machte er einen „1- Euro Job“ im Oldenburgischen Staatstheater und begann mit der Neuordnung des Notenarchivs. Seit einem Jahr arbeitet Torge Braemer wieder in Barcelona als Sprachlehrer für verschiedene Sprachschulen und gibt zusätzlich Gitarrenunterricht.

Zeitungsnotiz:

Spanische Gitarrenmusik aus fünf Jahrhunderten

Der Musiker, Pädagoge und Gitarrist Torge Braemer, M.A. ist am Freitag, den 12. 8. 2005 in der St. Johanniskirche in Brügge zu hören. Er wird ab 19 Uhr etwa eine Stunde lang spanische Gitarrenmusik aus fünf Jahrhunderten spielen, darunter Werke von Luys de Narvaez, Gaspar Sanz, Eduardo Sainz de la Maza und Joaquín Rodrigo. Torge Braemer hat an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg Musik und Pädagogik studiert und eine Magisterarbeit über die spanische Tonwortlehre Solfeo geschrieben. Ebenfalls hat er an den städtischen Musikkonservatorien in Palencia und Barcelona und an der „l'Escola d'Arts Músicals“ in Barcelona Gitarre und andere Fächer studiert. Er hatte Unterricht bei vielen bekannten deutschen und spanischen Lehrern und Konzertgitarristen, u.a. bei José Luis Lopategui, Danielle Kassner und Axel Weidenfeld. 2003 nahm er als Mitglied des „Luthier Ensembles“ am „Festival de Guitarra de Barcelona“ teil. 1996 wirkte er als Solist und Kammermusiker im Musikfestival in Palencia für die „Amigos de los clásicos“. Zur Zeit lebt Torge Braemer in Barcelona und arbeitet als Sprach- und Gitarrenlehrer.

